

**PRIORITY
DOCUMENT**

SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
COMPLIANCE WITH RULE 17.1(a) OR (b)



EP 99/8653

Bescheinigung

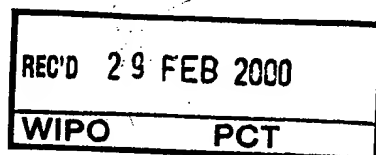
Herr Andreas Neuner in Bad Tölz/ Deutschland hat eine Gebrauchs-
musteranmeldung unter der Bezeichnung

"Verschiebbarer Ring für Gestänge zum einbinden in Blumensträuße
oder Ähnliches als Biegekante und zur Stabilisierung des Gestänges"

am 21. Juli 1999 beim Deutschen Patent- und Markenamt eingereicht
und erklärt, daß er dafür die Innere Priorität der Anmeldung in der Bundesrepublik
Deutschland vom 19. November 1998 Aktenzeichen 298 20 717.6 in Anspruch
nimmt.

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprüng-
lichen Unterlagen dieser Gebrauchsmusteranmeldung.

Die Anmeldung hat im Deutschen Patent- und Markenamt vorläufig das Symbol
A 01 G 5/04 der Internationalen Patentklassifikation erhalten.



München, den 31. Januar 2000

Deutsches Patent- und Markenamt

Der Präsident

Im Auftrag

Wehner

Aktenzeichen: 299 12 749.4

2

Anmelder: Andreas Neuner, Austraße 28, 83646 Bad Tölz; Anmeldedatum 19.07.1999
(Priorität aus AZ 298 20 717.6)

Beschreibung:

Verschiebbarer Ring für „Gestänge zum Einbinden in Blumensträuße oder Ähnliches“ (AZ 298 20 717.6) als Biegekante und zur Stabilisierung des Gestänges.

Bisher mußte beim Verbiegen der einzelnen Drähte des „Gestänges zum Einbinden in Blumensträuße oder Ähnliches“ (AZ 298 20 717.6) darauf geachtet werden, daß kein Verbiegen des übrigen Gestänges erfolgte, weil für das Verbiegen der einzelnen Drähte meist ein Finger des Anwenders als Biegekante erhalten mußte, und das Gestänge deshalb sehr stark festgehalten werden mußte. Desweiteren war das Gestänge, insbesondere, wenn daran Gegenstände befestigt wurden, instabil, was sich darin zeigte, daß sich die einzelnen Drähte bei Erschütterungen des Straußes immer weiter von der Vertikalachse weg bewegten.

Der im Schutzanspruch angegebenen Erfindung liegt das Problem zugrunde eine Möglichkeit zu schaffen, die es dem Verwender des „Gestänges zum Einbinden in Blumensträuße oder Ähnliches“ (AZ 298 20 717.6) ermöglicht, schneller, einfacher und fingerschonender eine stabilere Halterung als bisher zur Verfügung zu haben.

Dieses Problem wird mit den im Schutzanspruch aufgeführten Merkmalen, also durch das Aufbringen eines axial verschiebbaren Ringes auf das „Gestänge zum Einbinden in Blumensträuße oder Ähnliches“ (AZ 298 20 717.6) gelöst.

Mit der Erfindung wird es dem Verwender des „Gestänges zum Einbinden in Blumensträuße oder Ähnliches“ (AZ 298 20 717.6) ermöglicht, schneller, einfacher und fingerschonender eine stabilere Halterung als bisher zur Verfügung zu haben, da durch den auf die Drähte des Gestänges axial verschiebbar aufgebrachten Ring eine Biegekante für das Verbiegen der einzelnen Drähte geschaffen wird und durch die dadurch ebenfalls erreichte Verkürzung des Hebels zwischen oberem Gestängeende und Knickstelle das Gestänge wesentlich stabiler wird.

3

Anmelder: Andreas Neuner, Austraße 28, 83646 Bad Tölz;
(Priorität aus AZ 298 20 717.6)

Bezugszeichenliste zur Skizze

A = Skizze A, Seitenansicht des Gestänges (AZ 298 20 717.6) im geschlossenen Zustand mit aufgeschobenem Ring, nicht maßstabsgerecht

A 1 = oberes Ende

A 2 = unteres Ende

A 3 = aufgeschobener, axial verschiebbarer Ring

B = Skizze B, Vorderansicht bzw. Seitenansicht Ring, nicht maßstabsgerecht

C = Skizze C, Draufsicht Ring, nicht maßstabsgerecht

D = Skizze D, Draufsicht Ring, auf Gestänge (AZ 298 20 717.6) aufgeschoben, nicht maßstabsgerecht

E = Skizze E, Seitenansicht des Gestänges (AZ 298 20 717.6) im geöffneten Zustand mit axial verschobenem Ring, nicht maßstabsgerecht

E 1 = aufgeschobener, gegenüber Skizze A axial verschobener Ring

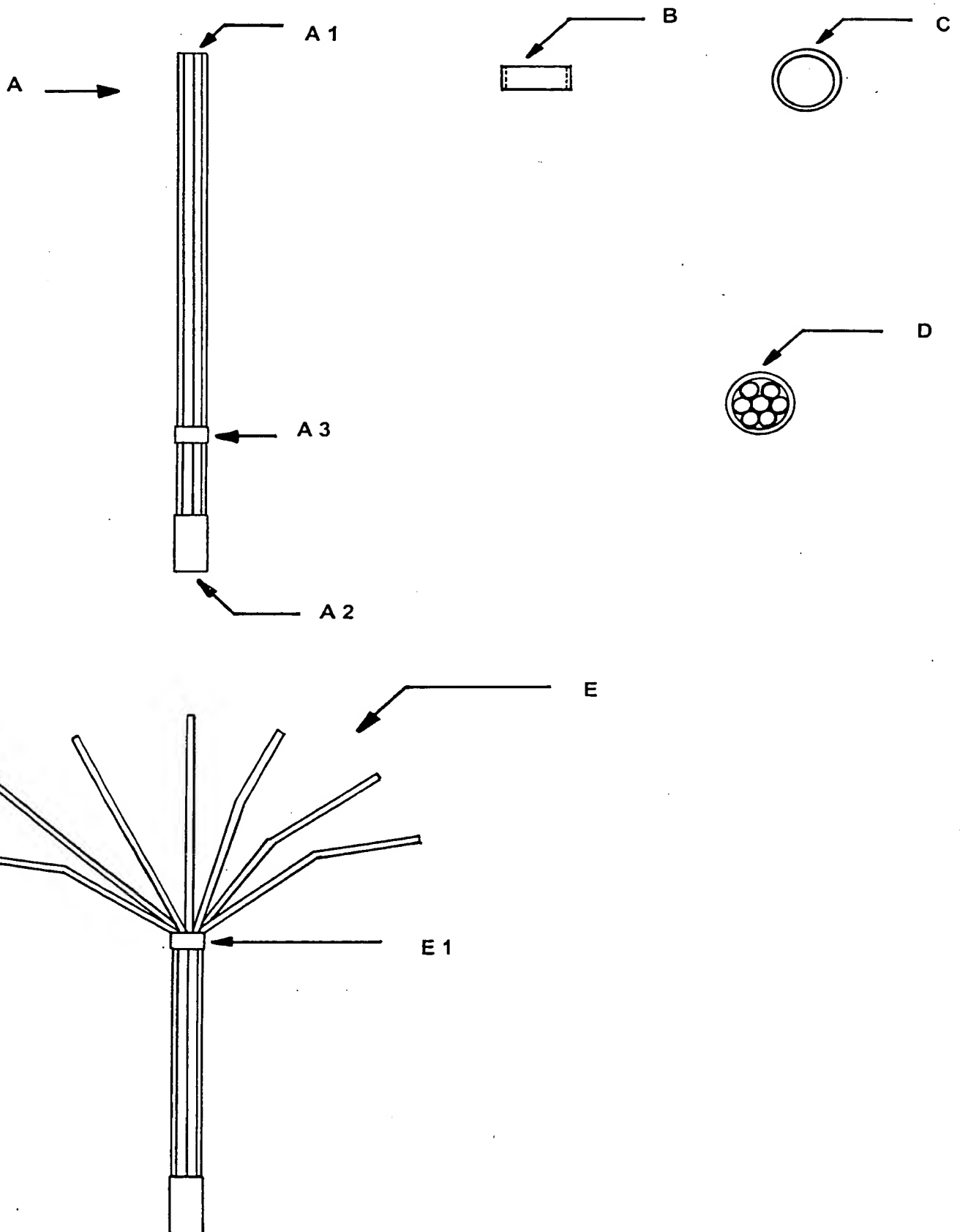
9

Anmelder: Andreas Neuner, Austraße 28, 83646 Bad Tölz; Anmeldedatum 19.07.1999
(Priorität aus AZ 298 20 717.6)

Schutzanspruch:

Ring, der auf das Gestänge zum Einbinden in Blumensträuße oder Ähnliches (siehe Anmeldung vom 19.11.1998, Aktenzeichen 298 20 717.6) axial verschiebbar aufgebracht wird (siehe Skizzen A 3 und E 1), um für das Verbiegen der einzelnen Drähte des Gestänges eine Biegekante zu schaffen und damit das Verbiegen zu erleichtern sowie um zusätzlich eine Stabilisierung des Gestänges zu erreichen.

Anmelder: Andreas Neuner, Austraße 28, 83646 Bad Tölz;
(Priorität aus AZ 298 20 717.6)



THIS PAGE BLANK (USPTO)